Nummer 9 Juli 2017

klangarbeit aktuell

Ein Wochenende mit Klang, und mehr …

Auch in der Moosschür haben wir hohe Temperaturen, jedoch nicht nur wetterbedingt, sondern auch wegen verschiedenen „Eisen im Feuer". ☺

Unsere Bemühungen, die Methode Klangtherapie KLA® als seriöse Arbeit einer grösseren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, bedingen genügend entsprechend ausgebildete TherapeutInnen, welche ihren Beruf ernsthaft ausüben. Die Auswertungen der Zusatzausbildung Pro haben deutlich gezeigt, dass durch die intensivierte Praxistätigkeit einiges ins Rollen kommt – wertvolle Erfahrungen und nicht zuletzt gewonnene Sicherheit resultieren daraus. Dies hat uns dazu veranlasst, unser Angebot nochmals gut anzuschauen und zu optimieren. Wir stellen fest, dass inhaltlich alles abgedeckt ist, die Zeit der Umsetzung jedoch bisher nicht festgelegt und gefordert wurde. Entsprechend haben wir nun die Planung so gestaltet, dass sich der Pro-Zusatzteil organisch an die bisherige Ausbildung (Diplom KLA) angliedert.

Schule für Klangtherapie

Klanghaus Moosschür • 6016 Hellbühl LU • Tel. 041 921 17 07 • klangarbeit.ch • info@klangarbeit.ch

Wir sind der Ansicht, dass die Ausbildung erst mit diesem praxisorientierten Teil wirklich vollwertig und abgeschlossen ist (Diplom KLA pro). Um als TherapeutInnen wirklich Fuss zu fassen, braucht es diese Erfahrungen.
Die Aus- und Weiterbildungsdaten bis 2021 sowie den Ausbildungsplan und die Kostenaufstellung findest du im Anhang und auch auf der Webseite.
Parallel zu unseren Überprüfungen hat sich auch der Berufsverband KLTS überlegt, wie er in Zukunft weitergehen will. Die Mitglieder fordern seit der GV 2016 mehr Klarheit bezüglich Berufsbezeichnungen. Die Arbeitsgruppe Statuten und die Teilnehmenden der KLTS Informationsveranstaltung zu diesem Thema sind sich einig: Am 11. November wird nun eine ausserordentliche GV mit grosser Wahrscheinlichkeit beschliessen, den Titel Dipl. KlangtherapeutIn KLTS nicht weiter zu verleihen und in Zukunft zwischen Mitgliedern KLTS und **zertifizierten** Mitgliedern KLTS zu unterscheiden. Letztere sind Dipl. KlangtherapeutInnen KLTS oder im Besitz des KLA pro Diplomes.

Letztes Wochenende haben wir bei einem tollen Event mitwirken können - ein Musterbeispiel, wie die Verbreitung der Therapieform einfach gut funktionieren und Spass machen kann. Patrizia Mirer, bei uns in Ausbildung, veranstaltete einen Tag der offenen Tür zur Eröffnung ihrer Praxis Hebammenkunst in Beromünster. Wir wurden eingeladen, den Besuchern (vorwiegend junge Familien) die Klangtherapie KLA mit Klangliege, XD-Röhren und Sprudelklangschale näher zu bringen. Wir boten Schnupperbehandlungen an und informierten über die Ausbildung. Das Interesse war sehr gross, und es war eine Freude für alle Beteiligten. Patrizia empfand es als wunderbare Unterstützung, dass wir den vielen Besuchern unser und ihr zukünftiges Angebot vorstellten. Derweil hatte sie Gelegenheit, sich in Ruhe den Gästen zu widmen, welche gerade auch die Klangmomente sehr schätzten.
Diese Art der Zusammenarbeit würden wir gerne auch mit und bei andern Leuten und bei weiteren Gelegenheiten pflegen. Sie kann zum Beispiel bei Praxiseröffnungen oder Tagen der offenen Tür von KlangtherapeutInnen stattfinden, aber auch in berufsfremden Themenbereichen. Warum nicht bei einer Schulhauserweiterung, oder bei dir in der Gemeinde …. ?

Neu wird es bei uns im Klanghaus vermehrt auch Tagesangebote für Laien geben. «Klänge im Familienalltag» ist in Planung, Interessierte hat es bereits genügend.

Unser Auftritt (Logo, Webseite etc.) wird aktuell ebenfalls mit professioneller Unterstützung genauer unter die Lupe genommen und angepasst.

Zum Schluss weisen wir noch auf den ursprünglich für den 1. Juli geplanten eintägigen Mokota-Spielkurs im August oder September hin (Monochord, Koto, Tanpura und Zusatzinstrumente).
Bitte melde dich bei Interesse möglichst sofort, damit wir eine entsprechende Doodle-Umfrage starten können.

Liebe Grüsse und freudige Sommertage
Hans und Luzia Rosa